



Learning & Development Coach

Lernen und Arbeiten zusammenführen –
Mit einem agilen und digitalen Lerndesign

Learning & Development Coach

The future of work is learning. (Heather McGowan)

- Warum ist das so und wie kann das funktionieren?
- Der Ansatz, berufliche Kompetenzen getrennt von der Arbeit zu vermitteln, stößt an Grenzen, wenn es darum geht, die Beschäftigten für die immer schnelleren Veränderungen fit zu machen.
- Statt mehr desselben zu tun, wird im agilen Lernen daher umgedacht. Die Lernenden werden dabei unterstützt, **selbstorganisiert die Work Skills zu entwickeln, die sie tatsächlich benötigen** – mit **flexiblen Kurzformaten**, die so erweitert werden, dass **Lernen in die Arbeit integriert** und **kontinuierlich an die dortigen Herausforderungen angepasst wird**. Und mit agilen Lerncoachs, die die Lernenden anregen, ihr Bewusstsein für die **eigenen Lernziele** zu schärfen, und die Chancenimpulse setzen, durch die die Lernenden am Arbeitsplatz gezielt aus Fehlern lernen, Wissen weitergeben und sich mit anderen über Lernprozesse austauschen können.
- In der kompakten Weiterbildungsreihe lernen Sie, Lernprozesse mit einem **agilen Mind- und Toolset** und auf Basis **aktueller Erkenntnisse der Lehr-Lernforschung** so auszurichten, dass Sie die Lernenden befähigen, herausfordernde Aufgaben in der Arbeitspraxis gezielt als Lernchancen zu gestalten und dafür **kollegiale Netzwerke, kollaborative Techniken** und **digitale Medien** wirksam zu nutzen.

Zielgruppe

- Trainer*innen und Ausbilder*innen,
- Personalentwickler*innen,
- Führungskräfte,
- Coaches, die Lernprozesse im agilen Umfeld begleiten möchten,
- Moderator*innen, die Tagungen, Kick-Offs oder Moderationen kreativ und agil gestalten möchten.



Kompetenzentwicklung

Am Ende der Weiterbildung verfügen Sie über...

- ein **Lernverständnis für die digitale Welt**,
- Kompetenzen, Lernprozesse mittels vielfältiger Methoden als **co-kreative Prozesse** zu gestalten,
- Kenntnisse zentraler Prinzipien **agilen, selbstorganisierten Lernens** und verschiedener **agiler Lernformate**,
- Kompetenzen, **Lernen mit der Arbeitspraxis zu verbinden** und
- ein **Rollenverständnis als agile*r Lerncoach**, die/der bei der Definition und Bearbeitung der individuellen Lernziele unterstützt, den Lernprozess in Teams fördert und die Reflexion darüber anleitet.

Inhalte und Aufbau der Weiterbildung

	<p>1. Auftaktworkshop: Lernverständnis für die digitale Welt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen der neuen Arbeitswelt • Anforderungen an Lerndesigns für die neue Arbeitswelt, u.a. Zielgruppenorientierung (z.B. Learning Design Canvas)
<p>Lernsprint 1 Individuelle Lernziele</p>	<p>2. Digitaler Workshop: Selbstorganisiertes Lernen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Motivation, u.a. Five Moments of Need • Arbeitsplatzintegration von Lernen; Schwerpunkt: informelles, digitales Lernen lernen, u.a. Bewertung von Informationen und Quellen
	<p>3. Digitaler Workshop: <i>Planning Lernsprint 1</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Lernzielformulierung • Schritte und Ressourcen für die Erreichung der individuellen Lernziele
	<p>4. Digitaler Workshop: Co-kreative Lernsettings</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Interaktive Methoden für analoge Lernsettings, z.B. Sandwich-Prinzip • Didaktische und soziale Anpassungen und Innovationen für co-kreative digitale Lernsettings
	<p>5. Digitaler Workshop: <i>Lernretrospektive Lernsprint 1, Planning Lernsprint 2</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • Reflexion des individuellen Lernprozesses und der Lernergebnisse sowie Schlussfolgerungen für Lernsprint 2 anhand von ausgewählten Retrospektiven-Methoden • Anpassung und Weiterentwicklung der individuellen Lernziele und Planung der Schritte und Ressourcen zu deren Erreichung
<p>Lernsprint 2 Individuelle Lernziele</p>	<p>6. Digitaler Workshop: Feedbackprozesse</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Systemische Grundlagen von Feedbackprozessen • Kreative Feedback-Methoden
	<p>7. Digitaler Workshop: Agile Lernformate</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kollaboratives, soziales Lernen, u.a. Steuerung von Lernprozessen in Gruppen • WOL, Brown Bag Lunch und weitere agile Lernformate
	<p>8. Digitaler Workshop: <i>Lernretrospektive Lernsprint 2</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • Reflexion zum agilen Lernformat der Akademie • Reflexion des individuellen Lernprozesses und der Lernergebnisse sowie Schlussfolgerungen für den nachhaltigen Praxistransfer anhand von ausgewählten Retrospektiven-Methoden
	<p>9. Abschlussworkshop: Lerncoaching</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Systemische Grundlagen der Beziehungsgestaltung • Lernkompetenzen fördern durch Selbstreflexion der individuellen Lernvoraussetzungen, Unterstützung bei der Steuerung von Lernprozessen und durch Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen

Agiles und digitales Lerndesign

- **Auftakt- und Abschlussworkshop in der Akademie** (jeweils 10:00-17:00)
... weil das gemeinsame Kennenlernen, die Gruppenbildung und der abschließende Erfahrungsaustausch am besten von Angesicht zu Angesicht funktionieren.
- **Sieben digitale Kompaktworkshops** (jeweils 17:30 -20:30)
... weil regelmäßige, intensive und ortsunabhängige Lerneinheiten am Abend einen kontinuierlichen Lernprozess ermöglichen, der sich gut mit Beruf und Privatleben verbinden lässt.
Technisch werden die Workshops durch den kombinierten Einsatz des **Videokonferenztools zoom** und des **Kollaborationstools Mural** realisiert. Dadurch ist es möglich, Lernen auch im digitalen Raum methodisch interaktiv, co-kreativ und vielfältig anzulegen.
- **Zwei Lernsprints** (jeweils drei Wochen)
...weil Sie in den Lernsprints Ihre individuellen Lernziele und persönlichen Schwerpunkte in der Weiterbildung verfolgen und gleichzeitig agiles, selbstorganisiertes Lernen erleben und trainieren.
Unterstützung erhalten Sie dabei durch:
 - digitale Workshops zum **Planning der Lernsprints**,
 - digitale Workshops mit **Lernretrospektiven zu den Lernsprints**
 - und **digitalen Performance Support** über unsere **App blink.it** mit vielfältigen Reflexionsimpulsen für die Lernsprints.

Hochschulzertifikat

- Mit Abschluss der Weiterbildung kann ein leistungsorientiertes Hochschulzertifikat erworben werden. Voraussetzungen für den Erwerb des Hochschulzertifikats sind die Teilnahme an den Workshops (maximal ein Fehltag) und eine praxisbasierte schriftliche Portfolio-Arbeit im Umfang von 18.000 bis 25.000 Zeichen (das entspricht ca. 10 bis 15 DIN-A4-Seiten).
- Zu Ihrer Anschlussarbeit erhalten Sie von uns ein schriftliches Feedback. Eine Note vergeben wird nicht. Für die Bearbeitung der Abschlussarbeit und die Erstellung des Zertifikats fällt eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 130 € an.

Kursleiterin



Hanna Woye

- Studium der Ethnologie und Transcultural Studies (M.A.)
- zertifizierte Trainerin und Anti Bias Multiplikatorin
- Berufserfahrung als Projektleiterin und Trainerin im Kontext Vielfaltsförderung und Antidiskriminierungsarbeit.
- Als Trainerin hat Hanna Woye den inhaltlichen Schwerpunkt auf die Gestaltung und Begleitung von Lernprozessen im Bereich Anti Bias und Diversity gelegt.
In der Umsetzung hat sie Erfahrung mit analogen sowie digitalen Workshop-Settings, Durchführung von Blended-Learning Formaten, wie bspw. der agilen Lernstrecke, und Co-kreativen Lernsettings.
- Themenschwerpunkte:
 - Antidiskriminierung und Diversity
 - Anti Bias Ansatz
 - Learning and Development
 - Bildung für nachhaltige Entwicklung

Kontakt: kontakt@ph-akademie.de

Preise und Anmeldung

- Preis: 2.449,- €
- Zertifizierung: 130,- €
- Anmeldung: <http://www.ph-akademie.de/anmeldung>

Setzen Sie sich für weitere Auskünfte oder ein beratendes Gespräch sehr gerne mit uns in Verbindung!

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung an der pädagogischen Hochschule Heidelberg e.V.

Keplerstraße 87

69120 Heidelberg

Telefon: +49 6221 477 648

E-Mail: kontakt@ph-akademie.de

Geschäftsbedingungen

- **Zahlungsmodus:** Sie erhalten eine Rechnungen zu Beginn der Weiterbildung.
- **Wenn Sie absagen müssen:** Wird die Anmeldung oder der Auftrag später als drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn zurückgezogen, werden 50%, bei einer Absage bis sieben Tage vor Seminarbeginn 100% der Gebühren berechnet. Der verhinderte Teilnehmer ist berechtigt, einen Ersatzteilnehmer für das gebuchte Paket zu benennen. Dann entstehen keine Stornierungsgebühren. Die Rechnungsbeträge sind auch fällig, wenn Teilnehmer verhindert sind. Sie haben die Möglichkeit jeweils komplette Workshops/Praxiswerkstätten im Folgekurs nachzuholen. Wir bitten um Verständnis, dass das Nachholen einzelner Tage innerhalb der Workshops nicht möglich ist. Die Bearbeitungsgebühr beträgt 50 Euro.
- **Wenn wir absagen müssen:** Für den Fall, dass sich nicht genügend Personen zur Teilnahme anmelden, behält sich die Akademie vor, die Weiterbildungsreihe spätestens bis 4 Wochen vor Kursbeginn abzusagen.
- **Haftungsausschluss:** Sämtliche der hier aufgeführten Informationen wurden nach bestem Wissen zusammengestellt. In keinem Fall lässt sich daraus jedoch irgendeine Form der Gewährleistung oder Haftung ableiten



Akademie für wissenschaftliche
Weiterbildung an der Pädagogischen
Hochschule Heidelberg e.V.

Keplerstraße 87
69120 Heidelberg
Fon +49 6221 477 648
www.ph-akademie.de